



GIPS Tag 2014

Auswirkungen von Gesetzgebung und Aufsicht auf die Fondsbranche in Deutschland

Alexander Schindler
Frankfurt am Main
12. März 2014

Übersicht

- | | | |
|---|---|----|
| 1 | Gesetzgebung Deutschland und EU | 3 |
| 2 | Europäische Aufsicht | 8 |
| 3 | Dossiers mit Auswirkungen auf die Fondsbranche in Deutschland | 11 |

1 **Gesetzgebung Deutschland und EU**

2 Europäische Aufsicht

3 Dossiers mit Auswirkungen auf die Fondsbranche in Deutschland

Aktuelle Themenlandkarte für die Fondsbranche

Direkte Betroffenheit

- UCITS V und VI
- Venture Capital und Social Entrepreneurship Funds
- Geldmarktfonds
- Schattenbanken
- ELTIF
- IOSCO/ FSB NBNI G-SIFI
- Benchmarks & Indices
- Riester Kostendeckelung
- Reporting von SFT
- Konsultation CRA







Direkte Betroffenheit für Financial Institutions

- MiFID Review/ MiFIR
- Financial Transaction Tax
- EMIR / Dodd-Frank
- FATCA
- Short-selling
- PRIPs
- CSR
- VAT
- SEPA
- Neues Trennbankensystem

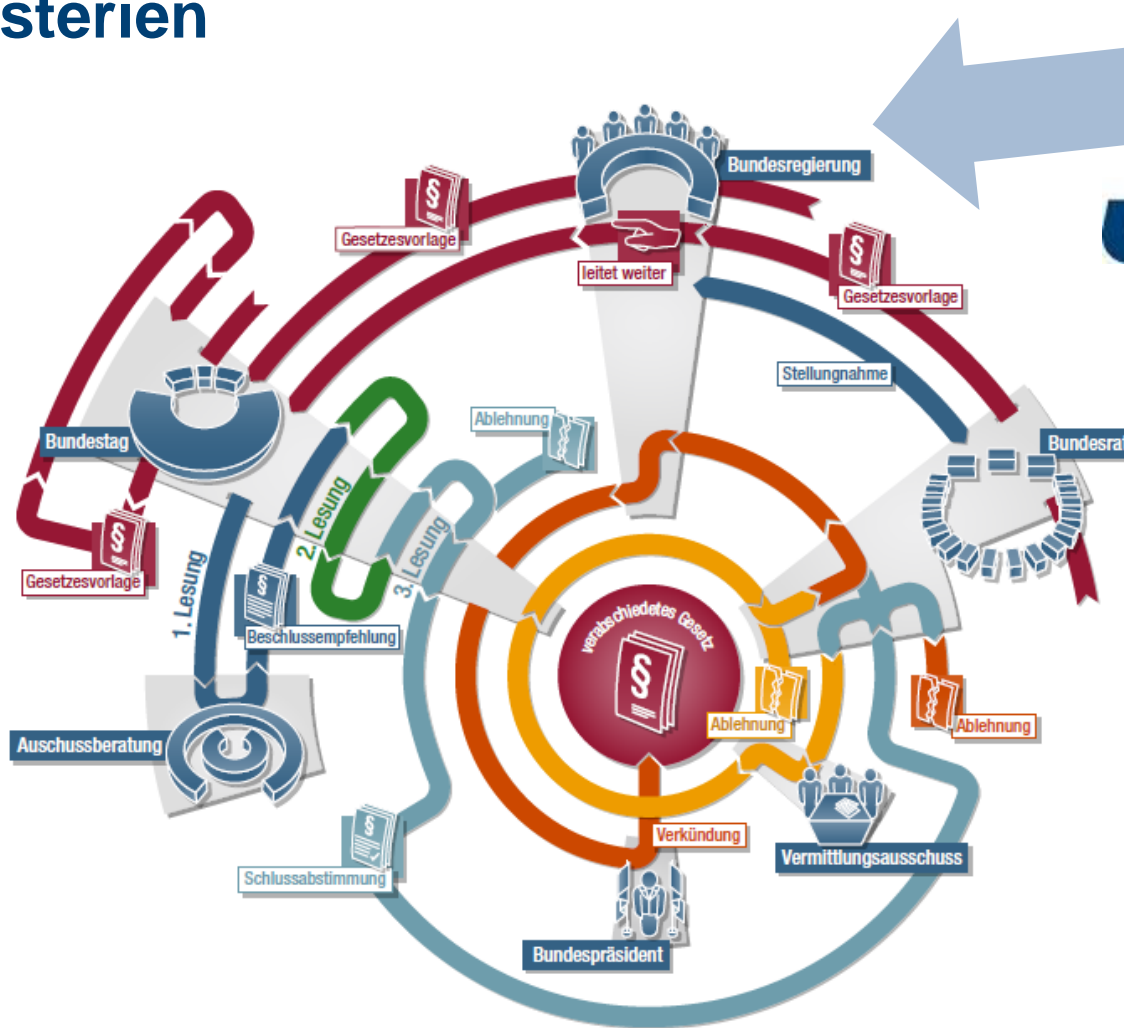
Indirekte Betroffenheit

- Solvency II
- Credit Rating Agencies
- IMD Review
- Corporate Governance
- Central Securities Depositories

Aktuelle Beispiele aus dem regulatorischen Umfeld zeigen klaren Fokus zur EU - Gesetzgebung

	Thema	Kurzbeschreibung
	● MiFID-Review	Überprüfung der Vorschriften für EU-Finanzmärkte
	● Financial Transaction Tax	Einführung einer Finanztransaktionssteuer auf EU-Ebene
	● PRIPS	EU-weite Regularien für die Vereinheitlichung von Produktinformationen zu Finanzinstrumenten
	● ELTIF	EU-weite Regularien für langfristiges Investieren in Infrastruktur
	● Benchmarks & Indices	EU-weite Regulierung zur Integrität der Benchmarks nach den aufgedeckten Manipulationen
	● NBNI G-SIFI	Einstufung global systemrelevanter Einheiten ((Hedge-) Fonds, Versicherungen, Asset Manager)
	● Trennbankensystem	EU-weite Regularien für Trennbanken

Die Lobbyarbeit in Deutschland legt Fokus auf Ministerien



BVI

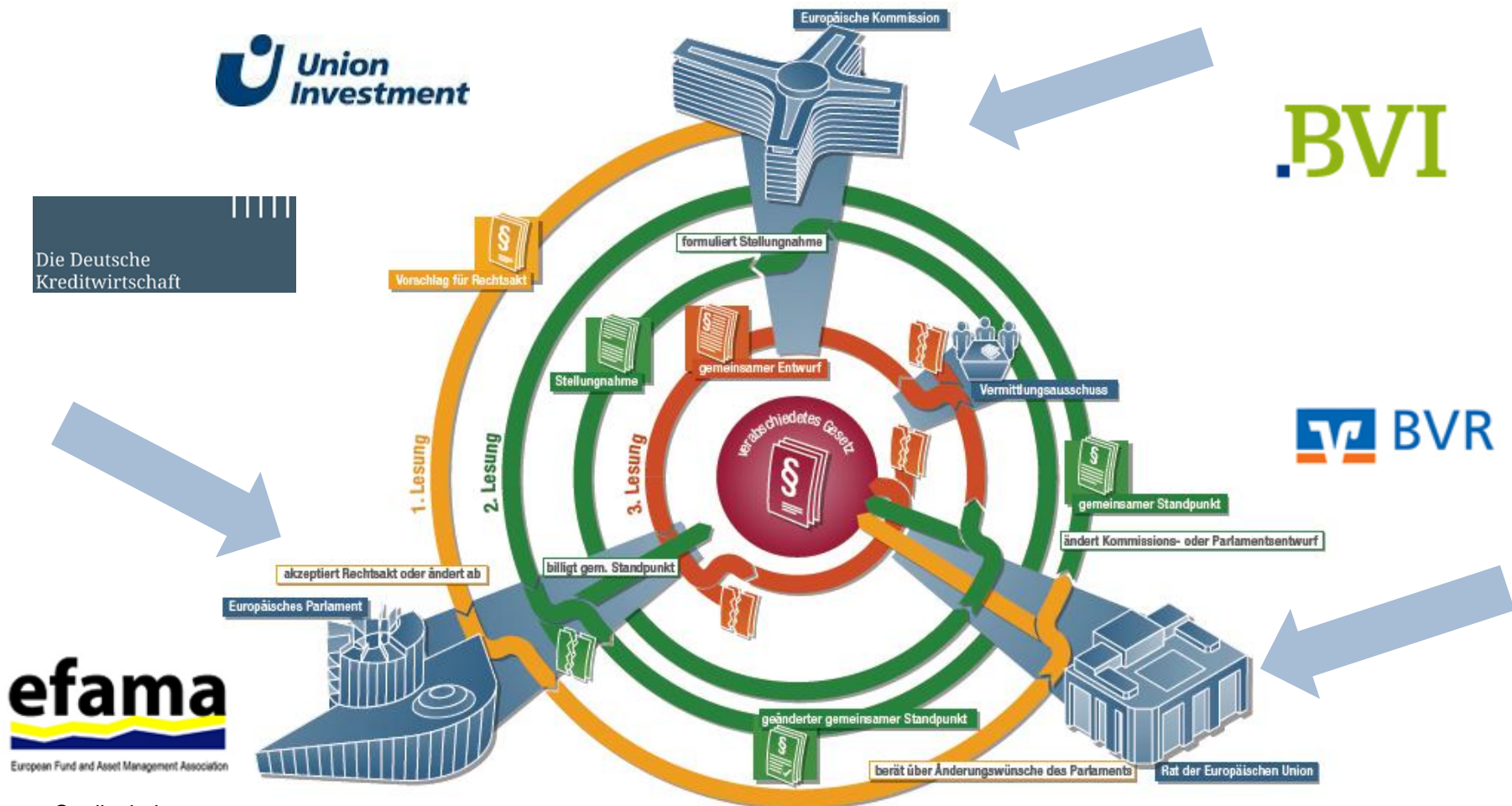
BVR

Union Investment

Die Deutsche Kreditwirtschaft

Quelle: bpb

Der Shift hin zur EU - Gesetzgebung bedarf eines größeren Umfangs an Lobbyarbeit



Quelle: bpb

1 Gesetzgebung Deutschland
und EU

2 Europäische Aufsicht

3 Dossiers mit Auswirkungen auf die
Fondsbranche in Deutschland

Relevante Aufsichtsbehörden für Asset Manager

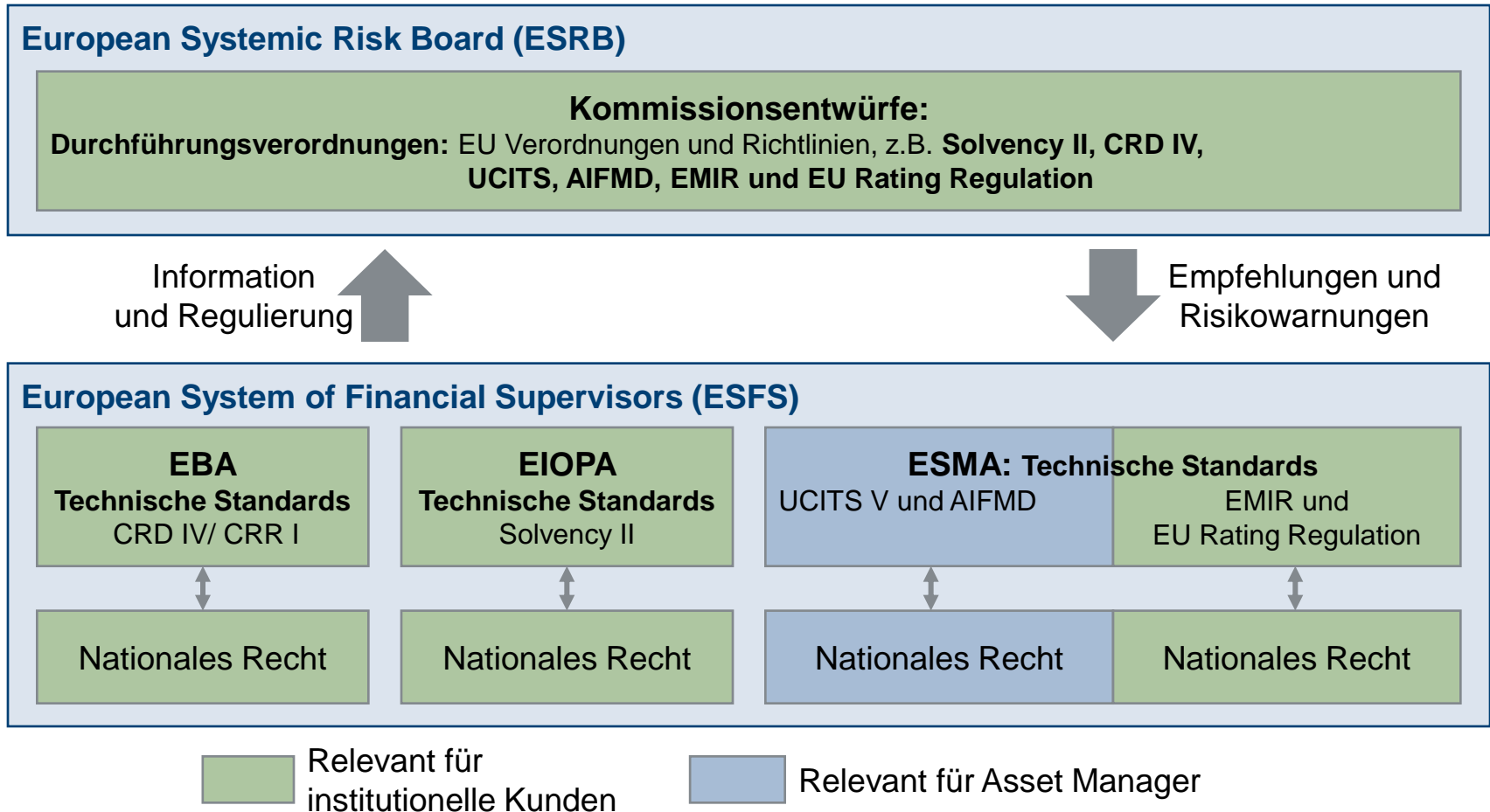
1) Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA):

- ESMA überwacht die Stabilität und Effektivität des Finanzsystems
- Festlegung von Regulierungs- und Aufsichtsstandards und -praktiken
- Überwachung und Bewertung von Marktentwicklungen in ihrem Zuständigkeitsbereich
- Förderung des Anlegerschutzes
- Entwürfe zu technischer Regulierungs- und Durchführungsstandards
- Leitlinien und Empfehlungen
- Aufbau einer zentral zugänglichen Datenbank der Finanzinstitute in ihrem Zuständigkeitsbereich

2) Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA)

3) Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA)

Besondere Herausforderungen für Asset Manager auf institutioneller Seite



1 Gesetzgebung Deutschland
und EU

2 Europäische Aufsicht

**3 Dossiers mit Auswirkungen auf
die Fondsbranche in Deutschland**

Anzahl und Umfang der Regulierungsvorhaben

US Declaration of Independence (1791)



1 Seite

Grundgesetz (1949)



49 Seiten

UCITS I (1986)



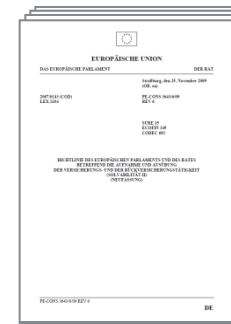
>100 Seiten

CRD IV / CRR I (2013)



>750 Seiten

Solvency II (2013)



>900 Seiten

AIFMD (2013)



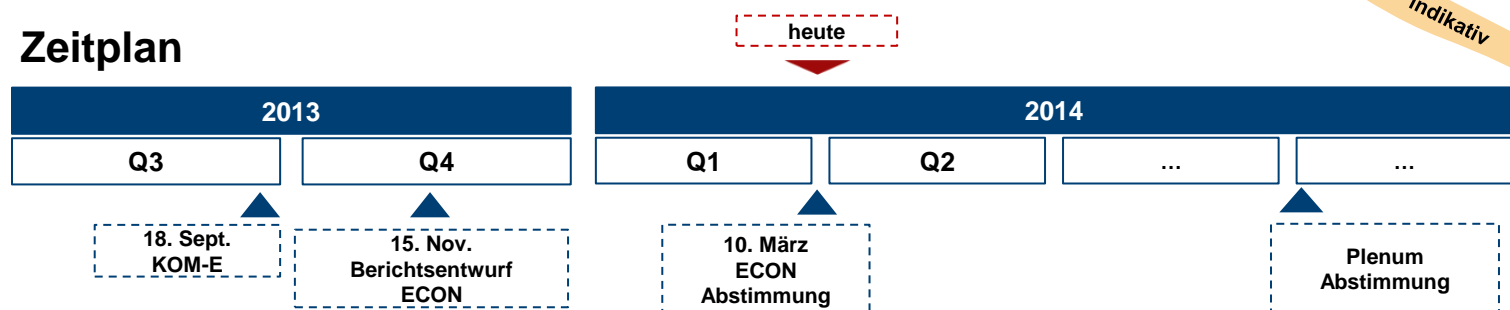
>600 Seiten



Herausforderungen für Asset Manager

Verordnungsvorschlag zu Benchmarks & Indices

Zeitplan



- Die EU-Kommission hat am 18.09.2013 ihren Verordnungsentwurf „**über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Benchmark verwendet werden**“ veröffentlicht
- Ziel: Art und Weise, wie Benchmarks ermittelt werden zu verbessern, um die Gefahr vor künftigen Benchmark-Manipulationen zu verringern
- Der KOM-Vorschlag führt den Begriff „**Nutzer einer Benchmark**“ ein
 - jede „Person, die Vertragspartei eines Finanzkontrakts ist, für das/den eine Benchmark als Bezugsgrundlage dient“ → **Betroffenheit von Investmentfonds**
 - hohe Transparenzanforderungen an eine Benchmark

Forderung der Asset Management Branche :

- Indizes im Rahmen des Asset Managements werden zur **Performancemessung** genutzt
 - kein **Risiko** für Anleger oder Finanzmärkte
- **ESMA Guidelines** verlangen bereits mit Blick auf UCITS, dass die Auswahl der Indexbestandteile und die Grundlage, auf der diese Bestandteile für die Strategie ausgewählt werden, für Anleger und zuständige Behörden klar erkennbar sind

Investmentfonds als systemrelevante Einheit

Aktueller Stand

- IOSCO und der Finanzstabilitätsrat FSB veröffentlichten am 8. Januar 2014 ein **globales Konsultationspapier** zu einer möglichen Einstufung von „**Non-Banks Non-Insurer Global Systemically Important Financial Institutions**“ (NBNI G-SIFI)
- Das Konsultationsdokument umfasst drei systemrelevante Einheiten: **Finanzunternehmen, Marktintermediäre (z.B. Broker/Dealers) und Investmentfonds bzw. Asset Manager**
- Zur Identifizierung von Investmentvermögen als global systemrelevante Einheiten werden folgende quantitative Faktoren vorgeschlagen:
 - **Größe**
 - **Vernetzung**
 - **Substituierbarkeit von Investmentvermögen**
 - **Komplexität**
 - **Länderübergreifende Aktivitäten**
- Maßnahmen die für diese global systemrelevante Einheiten dann gelten, werden erst **nach** der Konsultation erarbeitet



Verbot von Anlagen in AIFs für systemrelevante Banken



Aktueller Stand

- Die EU-Kommission hat am 29. Januar 2014 ihre **EU-Verordnung für ein neues Trennbankensystem** veröffentlicht
- Der Entwurf der KOM zur **EU-Verordnung (VO) für ein neues Trennbankensystem** beinhaltet:
 - (1) **Verbot des Eigenhandel**
 - (2) risikoreiche **Marktgeschäfte von Kundengeschäften abtrennen**
um damit mehr **Stabilität im Finanzsektor** zu erreichen
- Artikel 6 : **Verbot für Anlagen** von global systemrelevanten Banken in AIF vor, wenn sie allein der Gewinnerzielung dienen

Zusätzliche Kosten und Offenlegungspflichten von Wertpapierleihegeschäfte für Investmentfonds



Aktueller Stand

- Die EU-Kommission hat am 29. Januar 2014 eine **EU-Verordnung mit neuen Melde- und Registrierungspflichten für Wertpapierleihe- und –pensionsgeschäfte (SFTs)** veröffentlicht
- **Anwendungsbereich:** Anlagen von Investmentfonds in
 - **Wertpapierleihegeschäfte**
 - **Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte**
 - **Geschäfte mit ähnlichem Charakter**
- Ziel der Verordnung zu SFTs ist es, dass künftig die Vertragsparteien ihre Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfte bei der **ESMA kostenpflichtig registrieren**
- Für alle Verwalter von **AIFs oder UCITS** sollen zusätzliche **Veröffentlichungspflichten in den Verkaufsprospekten und Jahresberichten** gelten

***„An issue ignored is a crisis invited“
(Henry Kissinger)***